Alltagsintegrierte Sprachförderung in Kindertageseinrichtungen

Was ist Bildung?

- Bildung beschreibt die Entwicklung des Menschen.
- Zu dieser Entwicklung gehören die körperlichen, geistigen, sozialen und kulturellen Fähigkeiten.
- Bildung beginnt bereits vor der Geburt.
- Je jünger wir sind, desto besser und schneller können wir lernen.

Bildung – Eine Aufgabe, die nur gemeinsam gelingt!

Im Gegensatz zum Elternhaus sind Kita und Schule öffentliche Einrichtungen, die staatlichen Vorgaben unterliegen. Beide Institutionen haben Bildungs- und Lehrvorgaben, um die Entwicklung des Kindes bestmöglich zu unterstützen.

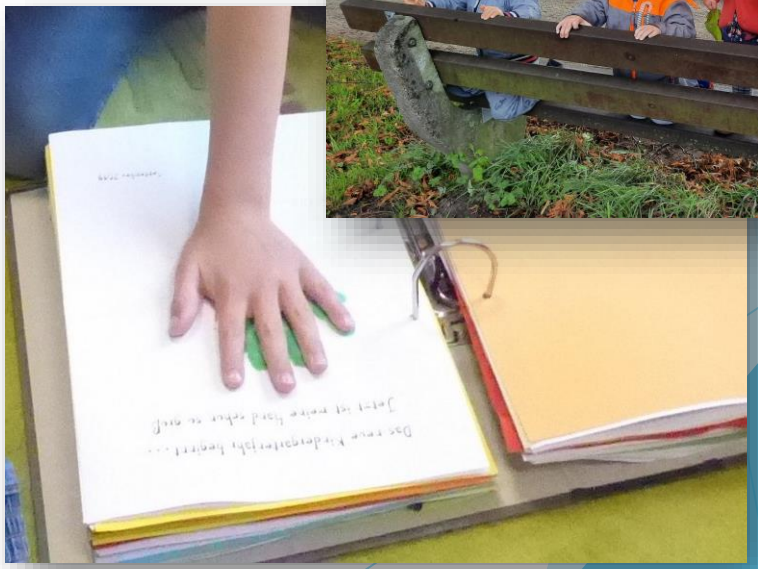
Die Aufgabe der Kita ist es unter anderem, die Kinder in insgesamt 10 gesetzlich verankerten Bildungsbereichen zu fördern. Ein wichtiger Bildungsbereich ist die Förderung der Sprache.

Es ist nicht Aufgabe der Kita, das Kind „schulfit“ zu machen. Auf der anderen Seite gibt es Faktoren, die das Kind zu einem selbstbestimmten, aktiven neugierigen Menschen werden lassen, was gelingende Voraussetzungen für den Schulbesuch sind. Diese Faktoren können Kita und Elternhaus positiv beeinflussen.

Sprache setzt sich zusammen aus

- Wortschatz
- Grammatik
- Satzbildung
- Sprachverständnis

Die Sprache ist ein Werkzeug und wie jedes Werkzeug hilft es dem Benutzer. Je besser ein Kind die Sprache beherrscht, desto besser kann es weitere Kompetenzen erlernen.



Sprache als Schlüssel zur Bildung

Die Sprachfähigkeit des Kindes ermöglicht es in Interaktion mit anderen zu treten.

Sprache ist der Türöffner für viele andere Bildungsbereiche.

Daher hat das Land NRW die sprachliche Bildung und Förderung im Kindergartenbildungsgesetz (KiBiz) besonders hervorgehoben.

Was ist alltagsintegrierte Sprachbildung?

Bei diesem Konzept erhält das Kind Raum, Zeit und Materialien, um sich Sprachkompetenzen selbst anzueignen. Es wird davon ausgegangen, dass das Kind sich für die Angebote interessiert, die es zu seiner aktuellen Entwicklung am besten benötigt. Dieser Prozess geschieht unterbewusst.

Es entwickelt sich außerdem kompetenzübergreifend. Wenn Kinder mit Bausteinen ein Gehege für Spielzeugtiere bauen, versuchen sie zu berechnen wie viele Bausteine sie benötigen. Zudem müssen sie sich untereinander auf Spielort und -thema einigen. Und sie benötigen feinmotorisches Geschick, um die Steine zu legen, dass sie nicht auseinanderfallen.

Die Aufgabe des pädagogischen Personals ist es das Kind zu beobachten und ihm dann die Möglichkeiten an die Hand zu geben, die es für seine Entwicklung benötigt.

Alltagsintegrierte Sprachbildung findet in Situationen statt, in denen das Kind…

…Spielort, Spielmaterial und Spieldauer frei wählt.

…seine Gefühle erkennen und Bedürfnisse erfüllen kann.

…mit Kindern und Erwachsenen in Interaktion tritt.

… sich selbstständig in seiner Umgebung zurechtfindet.

…Sprachvorbilder hat.

…in Alltagssituationen sprachlich begleitet wird.

…an seinem individuellen Entwicklungsstand angesetzt wird.

…so wenig wie möglich durch äußere Vorgaben gestört wird.

Was ist alltagsintegrierte Sprachbildung NICHT?

Bei der alltagsintegrierten Sprachbildung handelt es sich um ein Konzept ohne vorgebebene

- Materialien
- Zeiten
- Teilnehmer/innen
- Ziele

Viele pädagogische Lernprogramme, wie das Vorgängermodell Delfin 4, widersprechen der alltagsintegrierten Sprachbildung, da sie sehr starr sind. Erwachsene geben vor, was das Kind zu lernen hat. Dadurch leiden Motivation und Erfolg. Das Kind eignet sich wenn überhaupt nur „Inselwissen“ an.

Dokumentationsverfahren

Seit 2017 wird in den Hörsteler Kindertageseinrichtungen nach dem Verfahren BaSiK gearbeitet.

Dabei handelt es sich um einen Dokumentationsbogen, der drei Jahre lang fortlaufend genutzt wird und eine Entwicklung zeigen kann.

Dieser Bogen ergänzt die Bildungsdokumentation.

Vorbereiten und Stärken

Gemeinsam können wir folgendes tun, um diesen Prozess zu unterstützen:

- Sprachanlässe schaffen und zum Sprechen ermutigen
- Mit Kindern in ganzen Sätzen sprechen
- Kinder ausreden lassen und ihnen gut zuhören
- Lesen und vorlesen (Gute-Nacht-Geschichte …)
- Freude an Reimen, Gedichten und Liedtexten wecken

Die Grenzen meiner Sprache sind die Grenzen meiner Welt.

(Ludwig Wittgenstein)

Die Kindertagesein-richtungen in Hörstel:

- Familienzentrum Die Arche
- Bewegungskindergarten St. Martin
- Kita St. Placida
- Kita Kornblume
- Kita Wildblume
- Kita Ringelblume
- Kindertagestätte Spatzennest
- DRK-Kita Biberburg
- Kita St. Marien
- DRK-Kita Wasserburg
- Kita St. Anna
- Kita St. Bonifatius
- Kolping-Kita Regenbogenwelt
- Kita Sünte-Rendel
- Kita St. Kalixtus